

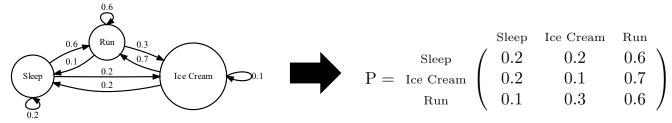
Markov Analyse - Allgemeines

- Benannt nach dem Mathematiker Andrei Markow (1856-1922).
- Anwendung im Risikomanagement.
- Markov-Prozess als Grundlage für Verlässlichkeitsprüfung
- Modellierung in Form einer Markov-Kette
- Beschreibung der zeitlichen Entwicklung von Objekten oder Systemen

WiSe 2023/24 01.12.2023 Linus Langenkamp, Jolan Eggers, Nicolas Schneider, Redouane Kabouchi

Markov Analyse - Aufbau

- 1. Zustandsraum: Endliche Menge möglicher Zustände
- 2. Anfangsverteilung: Wahrscheinlichkeiten zu Beginn in bestimmten Zuständen
- 3. Übergangsmatrix: Matrix mit Übergangswahrscheinlichkeiten zwischen Zuständen



Markov Analyse – Stärken und Grenzen

- Stärken

Modellierung von zufälligen Zustandsänderungen ist einfach (GBM-Modellierung).

Leichte Modellierung von stochastischen Netzen.

Verständliches Grundprinzip von Markov-Ketten, leicht kommunizierbar.

Effiziente Algorithmen, besonders mit stochastischen IT-Werkzeugen.

- Grenzen

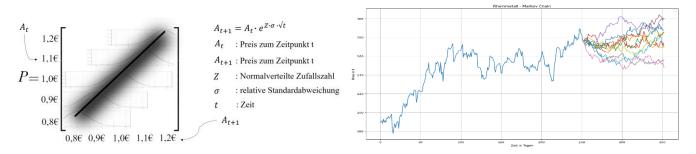
Hohe Rechenkomplexität.

Erfordert umfangreiche mathematische/stochastische Fachkenntnisse.

Begrenzte Fähigkeit, extreme Stressszenarien praktisch mit einem Random Walk abzubilden.

Markov Analyse – Kontinuierlich

Markov Analyse - Rheinmetall



Interview im Risikomanagement

- Expertenbefragungen als Ergänzung zu analytischen/kreativen Ansätzen
- Notwendigkeit verschiedener Perspektiven für umfassendes Verständnis
- Interviews liefern neue Einsichten und Blickwinkel
- Allein analytische/kreative Ansätze können nicht alles erfassen
- Expertenbefragungen als Informationsquelle und für unberücksichtigte Risiken
- Einbeziehung verschiedener Experten entlarvt blinde Flecken
- Möglichkeit für umfassendere Risikobewertungen durch Diversität
- Empfehlung: Interne/externe Experten interviewen
- Breites Spektrum von Experten (Ingenieure, Betriebswirte, Juristen)